

## Produktspezifikation

### REOSAL® Regeneriersalz fein Code-Nr. 4452

**Merkmale:**

Getrocknetes, weisses, feinkörniges Natriumchlorid von technischer Qualität. In Hinblick auf den Verwendungszweck dieses Salzes, wird bei der Herstellung der Hygiene besondere Beachtung geschenkt.

Das Produkt erfüllt die Reinheitsanforderungen der europäischen Normen **EN 973 (Typ A)** sowie **EN 14805 (Typ 1)**. Sofern bei der elektrochemischen Erzeugung von Chlor gasförmiges freies Chlor entsteht (Elektrolyseanlagen mit geteilter Elektrolysezelle – Membran oder Diaphragma), sollte die Konzentration der Hexacyanoferrat-Ionen weniger als 3 mg/kg betragen, was bedeutet, dass dieses Produkt nicht verwendet werden soll (gilt für DIN EN 14805 Typ 1).

**Verwendung:**

Als Regeneriersalz für Wasserenthärtungsanlagen (Ionenaustauscher) zur Aufbereitung von Trinkwasser im häuslichen Bereich, im Gastgewerbe, in Spitälern, Molkereien etc.

Das Produkt ist als Vorläufer-Substanz (Precursor) für die Herstellung von Aktivchlor zu Desinfektionszwecken zugelassen (**CPID-Nr. 563643-73, Eidgenössische Zulassungs-Nr. CHZN4763.K1**). Wird aus REOSAL® Regeneriersalz fein *in situ* Aktivchlor erzeugt, ist das MSDS zu beachten.

**Zusammensetzung:  
(Trockensubstanz)**

Natriumchlorid	NaCl	min.	99.9	%
Wasserunlösliche Anteile		max.	0.01	%
Sulfat	SO <sub>4</sub> <sup>2-</sup>	max.	500	mg/kg
Calcium	Ca <sup>2+</sup>	max.	20	mg/kg
Magnesium	Mg <sup>2+</sup>	max.	0.5	mg/kg
Antimon	Sb	max.	2	mg/kg
Arsen	As	max.	0.3	mg/kg
Blei	Pb	max.	1.0	mg/kg
Cadmium	Cd	max.	0.10	mg/kg
Chrom	Cr	max.	0.5	mg/kg
Kupfer	Cu	max.	2	mg/kg
Mangan	Mn	max.	0.5	mg/kg
Nickel	Ni	max.	0.5	mg/kg
Quecksilber	Hg	max.	0.10	mg/kg
Selen	Se	max.	2	mg/kg
Bromid	Br	max.	25	mg/kg
Trennmittel E 536	[Fe(CN) <sub>6</sub> ] <sup>4-</sup>	max.	10	mg/kg

**Feuchtigkeit:**

Massenverlust bei 110°C	H <sub>2</sub> O	max.	0.1	%
-------------------------	------------------	------	-----	---

**Physikalische:  
Eigenschaften**

Schüttgewicht			1.3	t/m <sup>3</sup>
Körnung			0.1 – 0.9	mm
Mittlere Korngrösse			0.4 – 0.7	mm

**Lagerung:**

Trocken in geschlossenen Hallen oder Silos lagern.				
Lagertemperatur			> 5	°C
Relative Luftfeuchtigkeit			< 70	%

Bei längerer Lagerung in Silos kann sich die Feuchtigkeit an den Wänden niederschlagen und in den Konus ablaufen. Bei kurzen Umschlagszeiten ergeben sich diesbezüglich keine Probleme.

**Lagerverhalten:**

Bei sachgerechter Lagerung ist das Produkt unbeschränkt haltbar.

**Verpackung:**

**Code 4452:** PE-Säcke 10 kg

**Liefereinheit:**

Die Lieferung erfolgt auf mit PE-Folie umwickelten Europaletten zu 720 kg.

<b>Spezifikations-Nr.:</b>	<b>SPZ_4452_d</b>
Ausgabe:	05 / 2024
Version:	04
Seite:	2 von 2

**Anwendungsbedingungen:** Für die Erzeugung von Aktivchlor aus NaCl durch Elektrolyse dürfen nur die von den Salinen AG vermarkteten REOSAL Regeneriersalz-Tabletten oder REOSAL Regeneriersalz fein, das die EN 16401 (Qualität A), EN 14805 (Typ 1) oder EN 16370 (Qualität 1) erfüllt, verwendet werden.

**Gebrauchsanweisung:** Bei der Herstellung der in situ Aktivlösung muss die Konzentration von Aktivchlor gemessen werden. Bei Fragen kontaktieren Sie Ihren Gerätelieferanten.

Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die für den jeweiligen Verwendungsbereich wirksame Verdünnung der Aktivlösung anzuwenden und die Gebrauchsanweisung des Gerätelieferanten zu befolgen. Bitte kontaktieren Sie den Gerätelieferanten, um sich über die für den jeweiligen Verwendungsbereich geeigneten Verwendungsmethoden und wirksame Dosierung zu informieren, falls diese nicht eindeutig in der Gebrauchsanleitung des Gerätelieferanten beschrieben sind.

Reosal-Regeneriersalz darf nur für die in situ Herstellung verwendet werden, d.h. die erzeugte Aktivlösung muss direkt vor Ort hergestellt und verwendet werden.

Der Umgang mit Chlorlösungen geht einher mit bestimmten konzentrationsabhängigen Gefahren. Da die Lösung vor Ort produziert wird und manchmal gelagert wird, sollte der „in situ Hersteller“ die Behälter mit den entsprechenden Gefahrenhinweisen kennzeichnen. Die in situ erzeugte Aktivlösung birgt je nach Gehalt an Aktivchlor folgende Gefahren:

**Aktivchlor < 0.25 %**  
nicht kennzeichnungspflichtig

**0.25 % ≤ Aktivchlor < 1.0 %**  
Piktogramme: ---  
Signalwort: ---  
Gefahrenhinweise: H412  
Sicherheitshinweise: ---

**1.0 % ≤ Aktivchlor < 2.5 %**  
Piktogramme: GHS07  
Signalwort: ACHTUNG  
Gefahrenhinweise: H315, H319, H412, EUH206  
Sicherheitshinweise: P101, P102

**2.5 % ≤ Aktivchlor < 3.0 %**  
Piktogramme: GHS07, GHS09  
Signalwort: ACHTUNG  
Gefahrenhinweise: H315, H319, H412, EUH206  
Sicherheitshinweise: P101, P102

**3.0 % ≤ Aktivchlor < 5.0 %**  
Piktogramme: GHS05, GHS09  
Signalwort: GEFAHR  
Gefahrenhinweise: H315, H318, H410, EUH206  
Sicherheitshinweise: P101, P102, P280, P305+351+338+P301

**5.0 % ≤ Aktivchlor < 25.0 % (mit Chlorat < 1 % und Bromat < 0.1 %)**  
Piktogramme: GHS05, GHS09  
Signalwort: GEFAHR  
Gefahrenhinweise: H290, H314, H410, EUH031  
Sicherheitshinweise: P101, P102, P280, P305+351+338+P301, P405

**Massnahmen für die erste Hilfe:** Es liegt in der Verantwortung des Gerätelieferanten, die für die Aktivchlorlösungen relevanten Massnahmen für erste Hilfe und bei unbeabsichtigter Freisetzung in den für die Anwender bestimmten Gebrauchsanweisungen anzugeben. Wichtige Hinweise zu erste Hilfe Massnahmen für Aktivchlor sind in einem Merkblatt des BAG zu finden:

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/themen/mensch-gesundheit/chemikalien/chemikalien-a-z/javelwasser.html>

**Notfallauskünfte:** ToxInfo Suisse Telefon 145 oder 044 251 51 51

**Rückfragen:** Schweizer Salinen AG Postfach CH-4133 Pratteln 1  
Tel.: + 41 (0)61 825 51 51 verkauf@saline.ch

**Zertifikate:**



Certified Quality System  
ISO 9001 / Reg. No. H14932